



© Foto Bollhalder Chur



Besuchen Sie uns auf Facebook: [HTW Bibliothek](#)

In dieser Ausgabe

Editorial.....	2
Buchtipps.....	3
Fallhöhe	3
Finale.....	3
Neue Monte-Rosa-Hütte SAC.....	4
Aktuelles aus der Bibliothek	5
Events	9
Franz Hohlers Theaterstück „Die 3. Kolonne“, 30. September 2010	9
Filmabend „Koolhaas HouseLife“, 19. November 2010.....	10
Schon gewusst? Aus der Welt der Bücher und Bibliotheken	12
Impressum , An- und Abmeldung	13

1. Editorial

(Kontakt MT)

Liebe Leserin, lieber Leser

Wie haben Sie den Sommer verbracht?

Haben Sie die Zeit gefunden, endlich das Buch zu lesen, das schon seit Monaten auf Ihrem Nachttisch liegt?

Haben Sie die Reise gemacht, von der Sie schon seit einem Jahr geträumt haben?

Haben Sie eine der vielen verschiedenen Freilichtaufführungen besucht?

Oder ist dann doch wieder alles anders gekommen als geplant?

Der Sommer ist vorbei, nicht aber die Gelegenheit, ein gutes Buch zu lesen oder in die Ferne zu schweifen. Lassen Sie sich von unseren Buchtipps inspirieren und begleiten Sie unsere Mitarbeiterin Martina Thomi auf Ihrem Australien-Abenteuer.

Wer nach der Freilichttheater-Saison noch nicht genug hat, hat die Möglichkeit, am 30. September 2010 ein Theater der anderen Art zu erleben: Dann präsentiert die HTW Chur Bibliothek nämlich „Die dritte Kolonne - ein Theaterstück für zwei Personen und eine Gegensprechanlage“ von Franz Hohler. Mehr dazu finden Sie in der Rubrik *Events* dieser News Ausgabe.

Nicht zu Letzt wünschen wir allen Neustudierenden einen guten Start:

Herzlich Willkommen an der HTW Chur!

Martina Thomi, stellvertretend fürs ganze Bibliotheksteam

Cristina Carlino, Martina Thomi, Karin Zindel, Nadja Böller, Silvan Domenig

2. Neuerwerbungen

(Kontakt KZ)

Buchtipps

Herbstzeit = Bergzeit

Die Alpen stehen diesmal im Zentrum unserer Lesetipps.



Fallhöhe

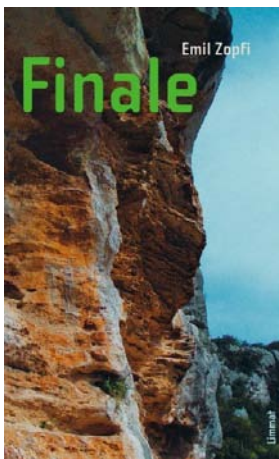
Sabina Altermatt

155 Seiten, 2010, Limmat Verlag

Signatur: ALTE (Bibliothek Technik)

Der jüngste Roman der in Chur aufgewachsenen Autorin bringt ehemalige KlassenkameradInnen bei einem Treffen in den Bergen, 15 Jahre nach der Matura, zusammen. Was als Rundwanderung gedacht war, endet für einen Teil der Gruppe unfreiwillig in einer Berghütte. Eine lange Nacht beginnt und auf den Aufstieg folgt der Absturz, in jeder Beziehung.

- Mehr dazu: [Podcast](#)
- Mehr dazu: [Website der Autorin](#)
- Im NEBIS [bestellen](#)



Finale

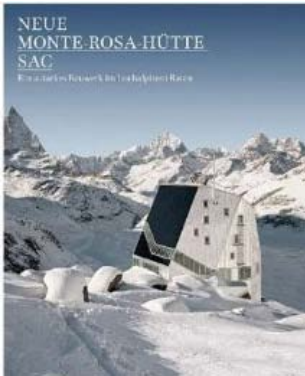
Emil Zopfi

232 Seiten, 2010, Limmat Verlag

Signatur: ZOPF (Bibliothek Technik)

Im dritten Kriminalroman um die Bergführerin Andrea Stamm verunfallt die Berufsberglerin selbst. Sie stürzt ab und verletzt sich schwer. Routinefehler oder Fremdverschulden? Als die einzige Augenzeugin spurlos verschwindet und ein rätselhaftes SMS ankommt, sind Ermittlungen angesagt.

- Mehr dazu: [Auszeichnung von Emil Zopfi](#) und [Bergliteratur von Emil Zopfi](#)
- Im NEBIS [bestellen](#)



Neue Monte-Rosa-Hütte SAC

ETH Zürich (Hrsg.)

216 Seiten, 2010, gta-Verlag

Signatur: M 930:051 (Bibliothek Technik)

Im September 2009 wurde bei Zermatt auf 2883 Meter Höhe die Neue Monte Rosa-Hütte eröffnet. Sie ist das Ergebnis wegweisender Technologien in Entwurf, Berechnung und Fertigung von Gebäuden. Der Bau wird sich zu 90 Prozent selbst mit Energie versorgen. Das Buch dokumentiert den Entstehungsprozess in Gesprächen, thematischen Beiträgen, Fotografien und Plänen.

- Mehr dazu: [Hintergrundinformationen](#)
- Im NEBIS [bestellen](#)

Listen

Die Liste mit den monatlichen Neuerwerbungen von Büchern und DVDs können Sie sich jederzeit direkt im NEBIS anzeigen lassen. Klicken Sie einfach auf einen der folgenden Links:

[September](#) ; [August](#) ; [Juli](#)

3. Aktuelles aus der Bibliothek

(Kontakt CC/MT)

E-Books vs. Bücher

Die HTW Chur Bibliothek ist mit E-Book-Readern ausgestattet, die ab Oktober ausgeliehen werden können. Unser Angebot beinhaltet den Sony Reader und den Kindle von Amazon.

Verdrängt das elektronische Buch das gedruckte Buch?

Testen Sie unsere Geräte und diskutieren Sie auf unserer [Facebook Seite](#) mit.

Diese Bücher können Sie mit einem unserer E-Book-Reader elektronisch lesen:

Sony Reader		Kindle von Amazon
Unterhaltungsliteratur	Fachliteratur	Unterhaltungsliteratur
Angels and Demons <i>Dan Brown</i>	Das Google-Imperium <i>Lars Reppersgaard</i>	Not a Star and Otherwise Pandemonium <i>Nick Hornby</i>
Das Bücherzimmer <i>Rosemarie Marschner</i>	Der neue Online-Handel <i>Gerrit Heinemann</i>	The Book Thief <i>Markus Zusak</i>
Drawing in the Dust <i>Zoe Klein</i>	Warum Jungen nicht mehr lesen und wie wir das ändern können <i>Katrin Müller-Walde</i>	Handle with care <i>Jodi Picoult</i>
	Wer bin ich – und wenn ja, wie viele <i>David Richard Precht</i>	Eat, Pray, Love <i>Elizabeth Gilbert</i>

Zitate nicht mehr mühsam abtippen

Sie schreiben an Ihrer Studienarbeit und verschwenden zu viel Zeit beim Abtippen von Zitaten aus Büchern?

Wir haben die Lösung: Testen Sie unseren Zeilenscanner. Damit können Textpassagen als Zitate direkt in ein Wordprogramm oder sogar in das Literaturverwaltungssystem Citavi eingefügt werden.

Ab dem 1. Oktober können Sie am Schalter der Bibliothek den IrisPen-Zeilenscanner ausleihen und an einem der Arbeitsplätze der Bibliothek ausprobieren.

- Mehr dazu: kurzer [Film](#) zur Handhabung des Zeilenscanners

Einmal ans andere Ende der Welt und zurück

Ein Stipendium des Schweizer Bibliothekdienstes SBD ermöglichte es mir, während einem Monat australische Bibliotheksluft zu schnuppern.

Die Bibliothek des Musikkonservatoriums Sydney bot mir einen Praktikumsplatz an. Im Herzen Sydneys, fünf Gehminuten von der Opera entfernt, direkt am Eingang zu den Royal Botanical



Gardens steht eine kleine Burg: das Sydney Conservatorium of Music (kurz: The Con). Studierende aus aller Welt kommen hierher, um sich zu Musikern, Komponisten oder Dirigenten ausbilden zu lassen.

(Quelle: <http://www.music.usyd.edu.au/about/history.shtml> [10.09.10])

Die Con Library spielt dabei eine zentrale Rolle: Hier werden die Studierenden mit Musikpartituren, verschiedenen Konzertaufnahmen und dem benötigten Theoriewissen versorgt.

Ein Team von 13 Bibliotheksmitarbeitenden berät die Studierenden, arbeitet mit den wissenschaftlichen Mitarbeitenden zusammen und betreut das

musikalische Informationszentrum Sydneys. (© MT)



Neben der Arbeit am Infodesk erhielt ich auch Einblick in die Spezialitäten einer Musikbibliothek, in die Recherche von Musikpartituren und in australische Schulungsmethoden.

Aus diesem Monat habe ich sehr viel mitgenommen – beruflich wie persönlich, aber auch die Erkenntnis, dass die Sydneysider mindestens so neidisch auf unsere Berge sind, wie wir auf ihre Strände.

Martina Thomi

4. Recherche

(Kontakt NB)

Der Zugang zu allen beschriebenen Fachdatenbanken erfolgt via:

www.htwchur.ch/bibliothek



NEBIS-Suche in neuem Kleid

Das neue Semester bringt eine erhebliche Änderung in der NEBIS-Recherche: seit dem 20. September 2010 erscheint die Suchoberfläche des Bibliothekskatalogs in neuem Kleid:

The screenshot shows the NEBIS search interface. At the top right, there are language options for 'English' and 'Français'. Below this, there are links for 'NEBIS-Benutzungskonto', 'Hilfe', and 'Andere Kataloge'. The main search area features a search bar with a 'LOS' button. Below the search bar, there are dropdown menus for 'Suche' (set to 'alle Medien'), 'enthält', and 'in allen Feldern'. A dropdown for 'In' is set to 'NEBIS-Verbundkatalog'. There are links for 'Neue Suche' and 'Erweiterte Suche'. To the right of the search bar, there is a 'Gast e-Shelf' button. Below the search bar, there are two main sections: 'Suche und Benutzung' and 'Über NEBIS'. The 'Suche und Benutzung' section includes links for 'NEBIS recherche', 'Suchen und Finden', 'Ausleihe', and 'Einschreibeformular'. The 'Über NEBIS' section includes links for 'Verbundbibliotheken', 'Ferien- und Inventurschliessungen', 'Neuerwerbungen einzelner Bibliotheken', 'Homepage NEBIS', and 'Informationen für Verbundbibliotheken'. At the bottom right, there is a checkbox for 'Meine Ansicht automatisch aktualisieren'.

Die Oberfläche „Primo“ bietet neu eine intuitive Suche, eine Ergebnisliste mit mehr Informationen auf einen Blick, und eine einfachere Eingrenzung der Suchergebnisse. Was bleibt gleich: Das Benutzungskonto sieht aus und funktioniert wie immer. Auch die Bestellung und Reservation von Büchern geschieht wie gewohnt.

Probieren Sie es selber aus: <http://recherche.nebis.ch>.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen oder führen individuelle Schulungen durch.

Vorschau: Kurzschulungen für Dozierende und Mitarbeitende

Ab dem 26. Oktober bis Mitte Dezember 2010 finden zahlreiche Kurzschulungen zum Thema Recherche und zu den wichtigsten Fachdatenbanken statt, wo jede/r HTW-Mitarbeiter/in kostenlos Zugang hat. Die Schulungen finden über Mittag oder gegen Abend statt und dauern ca. 45 Minuten, inkl. Zeit für Fragen und Übungen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, das vielfältige Angebot kennenzulernen und Ihre Recherchekompetenz zu erweitern. Nähere Infos finden Sie demnächst in der Bibliothek, auf der Bibliotheks-Webseite oder im Intranet.

Übrigens: Wie schon im letzten Frühjahr führen wir auch im nächsten Frühlingsemester eine ähnliche Schulungsreihe für Studierende durch.

Tipps und Tricks zur Recherche

Mit Google direkt nach Definitionen suchen

Geben Sie in der einfachen Suche von Google "define: " und den gewünschten Suchbegriff ein und Sie erhalten direkt als Ergebnis nur Lexikon- und Enzyklopädie-Artikel, die Ihren gesuchten Begriff definieren. So müssen Sie nicht sinnlos viele Links durchschauen. Beispiel: define: e-Procurement --> Sie erhalten 6 Treffer aus unterschiedlichen Online-Lexika oder Glossar. So lassen sich beispielsweise auch Wikipedia-Artikel mit anderen Online-Lexika einfach vergleichen.

Vorschau: Franz Hohlers Theaterstück „Die 3. Kolonne“, 30. September 2010



Die HTW Chur Bibliothek präsentiert „Die dritte Kolonne – ein Theaterstück für zwei Frauen und eine Gegensprechanlage“ von Franz Hohler.

„Die dritte Kolonne“ spielt ursprünglich im Lagerraum eines Medikamentengrossumschlags, ist aber auf den Schauplatz Bibliothek adaptiert. Die Protagonistin ist eine langjährige Angestellte, die über eine Gegensprechanlage Anweisungen von ihrem Chef erhält. Ihre ordentlich strukturierte und monotone Arbeitswelt gerät gehörig aus den Fugen, als eine junge Arbeitskollegin hinzukommt.

Aufgeführt wird das Stück von den beiden Theatergruppen „Theater am Weg“ und „Freunde der Tanzmusik“ aus Basel, Regie führt Iuri Rigo.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 30. September 2010, in der Bibliothek Technik der HTW Chur (Pulvermühlestr. 57) um 19.30 Uhr statt.

Eintritt

Erwachsene CHF 20.-

SchülerInnen, Lernende und Studierende CHF 15.-

Mitarbeitende und Studierende der HTW erhalten jeweils CHF 10.- Preisreduktion.

Keine Reservationen. Die Abendkasse ist ab 19.00 Uhr geöffnet.

- Mehr dazu: [Bild- und Audiomaterial](#)
- Mehr dazu: [Theater am Weg](#)
- Mehr dazu: [Freunde der Tanzmusik](#)

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Vorschau: Filmabend „Koolhaas HouseLife“, 19. November 2010

Eine Ikone moderner Architektur im harten Praxistest: In „Koolhaas HouseLife“ (2008) zeigen Ila Bêka und Louise Lemoîne Rem Koolhaas' berühmte Villa in Bordeaux (1998) – eine Ikone der zeitgenössischen Architektur – aus der Sicht derjenigen, die dieses Gebäude in Ordnung halten müssen.

Gebaut für eine Familie, deren Ehemann an einen Rollstuhl gefesselt war, erweist sich das Design im täglichen Leben als ambivalent. Doch gerade dies ist nicht nur äusserst unterhaltend sondern erklärt die Architektur auf eine direkte und im Grunde liebenswerte Art und Weise. Die Villa wird nicht entzaubert, sondern erst recht zu einem aussergewöhnlichen Bau.

Daniel Walser und die HTW Chur Bibliothek zeigen den Film mit anschliessendem Podiumsgespräch. Es diskutieren Stefan Kurath (Architekt Thisis / Zürich) und Daniel Walser (Architekturdozent HTW Chur).

Die Veranstaltung findet am Freitag, 19. November 2010, in der Aula der HTW Chur (Pulvermühlestr. 57) um 19.30 Uhr statt.

Eintritt: CHF 5.-

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Rückblick: Lesung mit Gion Mathias Cavelti und Vernissage, 1. Juni 2010

Gion Mathias Cavelti las aus seinem neusten Buch „Die Andouillette oder Etwas Ähnliches wie die Göttliche Komödie“, das von von Studierenden des Studiengangs Multimedia Production in



dem Fotografieband „Die Bündner Komödie“ visuell umgesetzt worden war. Im Anschluss an die Lesung stellten zwei Studierendengruppen ihre Bilder vor und sprachen über die Entstehung der Fotos.

Das Projekt stand unter der Leitung der Dozierenden Dana Grigorcea, Roberto Liebold und Marcel Morach.

(Quelle: Fotobuch „Die Bündner Komödie“)

Wer an diesem Abend nicht dabei sein konnte, hat die Möglichkeit das Fotobuch in der HTW Chur Bibliothek auszuleihen. Verlangen Sie das Buch an der Ausleihe oder bestellen Sie es online.

- „Die Bündner Komödie“ (Fotobuch) im NEBIS [bestellen](#)
- „Die Andouillette“ (Originaltext) im NEBIS [bestellen](#)

Rückblick: Shark Water, 3. Juni 2010

Zum zweiten Mal fand in der Aula der HTW Chur ein Filmabend der Aktion „Filme für die Erde“ statt. Gezeigt wurde der preisgekrönte Dokumentarfilm „Shark Water“. Der Abend wurde organisiert von Giancarlo Derungs und Myriam Hagen (Betriebsökonomiestudierende der HTW Chur) mit freundlicher Unterstützung von Kai Pulfer.

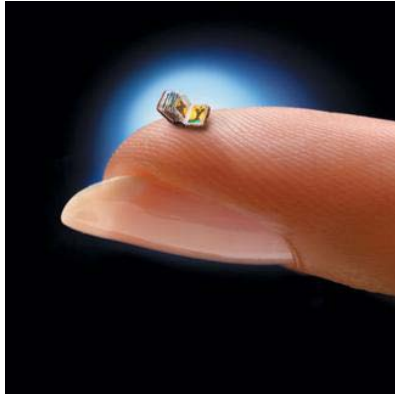
- [Filme für die Erde](#)
- Den DVD „Shark Water“ im NEBIS [bestellen](#)

6. Schon gewusst? Aus der Welt der Bücher und Bibliotheken

(Kontakt SD)

Das kleinste Buch der Welt

Das kleinste Buch der Welt ist 2,4 x 2,9 mm gross, umfasst 32 Seiten und wiegt 5 Milligramm. Es heißt natürlich »Das kleinste Buch der Welt - Josua Reicherts Bilder-ABC« und



beinhaltet ein mit Bilder illustriertes Alphabet. Die Bilder werden auf japanisches Seidenpapier gedruckt und das Buch wird von Hand in Leder gebunden. Es gibt viele Exemplare und ist wie ein normales Buch käuflich, im Gutenberg-Shop beispielsweise kostet es 24 Euro und wird in einer Kassette mit Deckellupe geliefert. Umblättern kann man es nur mithilfe einer Pinzette.

(Quelle: http://ssl.static-cache.de/pimgs/323/p1/323_p100578b.jpg [09.09.10])

- Mehr dazu: [Das kleinste Buch der Welt und andere Buchrekorde](#)

7. Impressum , An- und Abmeldung

(Kontakt MT)

Ausgabe

2/2010, 1. Jahrgang, erscheint mehrmals jährlich

Impressum

Hochschule für Technik und Wirtschaft Bibliothek Technik Pulvermühlestrasse 57 CH-7004 Chur Tel.: 0041 (0)81 286 24 33	Hochschule für Technik und Wirtschaft Bibliothek Wirtschaft Comercialstrasse 22 CH-7000 Chur Tel.: 0041 (0)81 286 24 33
bibliothek@htwchur.ch www.htwchur.ch/bibliothek	

Verantwortlich für Layout, MT Martina Thomi
Lektorat und Themen: martina.thomi@htwchur.ch

Verantwortlich für Inhalte: CC Cristina Carlino
 KZ Karin Zindel
 MT Martina Thomi
 NB Nadja Böller
 SD Silvan Domenig

An- und Abmeldung

Sie können sich jederzeit für den Newsletter an- oder abmelden.

- Anmeldungen via [Formular](#)
- Abmeldungen via bibliothek@htwchur.ch, Betreff: Abmeldung Newsletter